



9. Jahrgang

Waafirchner

GEMEINDEBLATT

Mitteilungen - Termine - Interessantes



Juni 2020



**Es summt und brummt wieder -
fleißige Biene bei der Honigproduktion**

Foto: Elfriede Mitterer

oberlandbank.de/sterne



Weil Ehrenamt für uns eine Ehrensache ist.

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Jetzt bis 30.6. bewerben!

Fast 9 Millionen Menschen engagieren sich ehrenamtlich in Sportvereinen und sind damit nicht nur eine wichtige Säule des Sports, sondern auch des gesellschaftlichen Zusammenlebens. Mit der Aktion „Sterne des Sports“ sagen wir gemeinsam mit dem Deutschen Olympischen Sportbund „Danke“ und zeichnen besonders engagierte Vereine aus. Mehr erfahren Sie bei Ihrem Berater oder online. www.oberlandbank.de/sterne

STERNE DES SPORTS

Ein Initiative von

VOLKSBANKEN RAIFFEISENBANKEN **DSB**

Raiffeisenbank im Oberland eG

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

mit dem 1. Mai begann meine Amtszeit als erster Bürgermeister unserer Gemeinde. Von vielen Gemeindebürgern und darüber hinaus bekam ich zahlreiche Glückwünsche, wofür ich mich ganz herzlich bedanke.

Es war etwas stiller und ruhiger als dies in normalen Zeiten der Fall wäre. Es gab kein Maibaumaufstellen, kein geselliges Beieinander sein und keine Versammlungen. Auch die Einweihung des neuen Feuerwehrfahrzeuges in Piesenkam musste abgesagt werden. Ich bin aber davon überzeugt, dass sich die Situation wieder ändern wird. Die ersten Lockerungen sind bereits erfolgt.

Die erste Woche als Bürgermeister war erfreulich und von vielen schönen Eindrücken und Gesprächen begleitet. Zu einer der schönen Aufgaben eines Bürgermeisters gehört das Gratulieren zu den runden Geburtstagen und Jubiläen, das in Zeiten der Pandemie nur auf Distanz durchgeführt werden kann. Dennoch ist es mir eine große Freude, den Jubilaren persönlich zu gratulieren.

Viele Dinge ändern sich und werden nun anders organisiert: Kontaktbeschränkungen, Einkaufen mit Mund-Nasen-Schutz, Gaststätten mit Straßenverkauf, Kirchen mit reduzierten und ausgewiesenen Plätzen und vieles mehr. So unvorstellbar dies noch vor wenigen Wochen war, so erfreulich sind die Disziplin und die Rücksichtnahme in der Bevölkerung. Dank der modernen Technik gelingt trotz eingeschränkter Mobilität der Kontakt zu Mitbürgern, Familie, Freunden, Schule, Studium und Arbeitsplätzen. Dabei sieht man, wie wichtig der gute Breitbandausbau ist, den die Gemeinde stark unterstützt und weiter vorantreibt.

Unbeeindruckt von unseren Problemen stellt sich die Natur in ihren beeindruckendsten und schönsten Kleidern dar. In den vergangenen Wochen hielt der Frühling Einzug mit einer Blumen- und Blütenpracht auf unseren Wiesen und in unseren Gärten. Es ist ein einziges Summen und Brummen in den blühenden Obstbäumen in unserer Gemeinde.

Mit diesem versöhnlichen Bild sollten wir uns zuversichtlich der Zukunft zuwenden. Ich wünsche weiterhin alles Gute und Gesundheit.

In diesem Sinne verbleibe ich herzlichst, Ihr



Norbert Kerkel
1. Bürgermeister



Telefonverzeichnis

Gemeindeverwaltung - Tegernseer Str. 7 - 83666 Waakirchen

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8.00 – 12.00 Uhr
(nachmittags nach Vereinbarung)

Telefon: 0 80 21 / 90 28-0 * **Fax:** 0 80 21 / 90 28-32

E-Mail: info@gemeinde-waakirchen.de

Internet: www.waakirchen.de



| Funktion | Name | Tel-Nr. | E-Mail |
|-----------------------------------------------------------|----------------------|---------|--------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 1. Bürgermeister | Norbert Kerkel | 9028-20 | n.kerkel@gemeinde-waakirchen.de |
| Geschäftsleitung | Markus Liebl | 9028-23 | m.liebl@gemeinde-waakirchen.de |
| Vorzimmer Personalstelle / Gemeindeblatt | Sabrina Link | 9028-20 | s.link@gemeinde-waakirchen.de |
| Kämmerer | Michael Moosmair | 9028-29 | m.moosmair@gemeinde-waakirchen.de |
| Bauamt/Leitung | Christoph Marcher | 9028-21 | c.marcher@gemeinde-waakirchen.de |
| Ordnungsamt Liegenschaftsverwaltung | Sabrina Schmid | 9028-12 | s.schmid@gemeinde-waakirchen.de |
| Meldeamt | Michael Link | 9028-10 | m.link@gemeinde-waakirchen.de |
| Passamt Gewerbeamt / Fundbüro | Corinna Schlaghauser | 9028-25 | c.schlaghauser@gemeinde-waakirchen.de |
| Kasse/Leitung | Burcin Celiktel | 9028-24 | b.celiktel@gemeinde-waakirchen.de |
| Kasse/Stv.Ltg. Zweitwohnungssteuer | Irmgard Latein | 9028-14 | i.latein@gemeinde-waakirchen.de |
| Steueramt Wasser- u. Kanalgebühren | Sabine Schweiger | 9028-22 | s.schweiger@gemeinde-waakirchen.de |
| Hundesteuer Tourismus / Datenschutz | Markus Auer | 9028-35 | m.auer@gemeinde-waakirchen.de |
| Kämmerei Abrechnung Kinderbetreuung | Sebastian Fischer | 9028-28 | s.fischer@gemeinde-waakirchen.de |
| Bauhofleitung | Martin Reiter | 9028-30 | bauhof@gemeinde-waakirchen.de |
| Wasserwart | Andreas Nachmann | 9028-38 | bauhof@gemeinde-waakirchen.de |
| Archivar | Hans Winklmair | 9028-27 | archiv@gemeinde-waakirchen.de |
| Auszubildende | Anna Heinzlmeier | 9028-31 | a.heinzlmeier@gemeinde-waakirchen.de |

Weitere wichtige Kontaktdaten

Kindertagesstätte Erika Sixt, Schaftlach info@kiga-schaftlach.de
 Magdalena Köstler 81 80 Kindergarten
 50 76 23 Kinderkrippe

Kinderhort „Schukischawa“ schukischawa@kiga-schaftlach.de
 Helga Schneid 4 22

Kindergarten St. Martin, Waakirchen St-Martin.Waakirchen@kita.erzbistum-muenchen.de
 Bobbi Lechner 15 70

Grundschule Waakirchen gs@schule-waakirchen.de
 Holger Kraus 18 53

Bücherei Waakirchen Buchenweg 1 (im Schulhaus)
 Di: 16.30-19.00 Uhr, Fr: 17.00-19.00 Uhr
 Kristina Sendlhofer 50 88 27

Nachbarschaftshilfe Schaftlach-Waakirchen e.V. St-Martin.Waakirchen@ebmuc.de
über
 Pfarrbüro St. Martin 2 46

Behinderten-/Seniorenbeauftragte rhoelscher@gmx.de
 Gisela Hölscher 80 90 oder 0151 / 121 866 30

Integrationsbeauftragte Asyl silviaangela.hartl@gmx.de
 Silvia Hartl 0171 / 510 82 53

Abfallentsorgung

Wertstoffhof Hauserdörfel, Moosrainerweg:

| | | |
|----------------|--------------------------------------|------------------------|
| Fam. Bachhuber | 89 43 | Donnerstag geschlossen |
| Mo., Di., Fr.: | 14.00 – 18.00 Uhr | |
| Mi.: | 8.00 – 12.00 Uhr + 14.00 – 18.00 Uhr | |
| Sa. | 7.30 – 13.00 Uhr | |

Während der Sommerzeit (29.3.-25.10.) ist am Dienstag in Waakirchen bis 19.00 Uhr geöffnet

VIVO Kommunalunternehmen Warngau 08024 – 90 38 0
Gebühren, Müllabfuhr, Abfallberatung 08024 – 90 38 50
www.vivowarngau.de info@vivowarngau.de

E.ON Störungshotline
Strom 0941 – 28 00 33 66 // **Gas** 0941 – 28 00 33 55

++ ABGABETERMIN ++ BITTE UNBEDINGT EINHALTEN ++

Letzter Abgabetermin der Beiträge für die **Juli-Ausgabe** ist

Montag, der 8. Juni 2020.

Bitte beachten, vielen Dank! Die Redaktion

Abgabetermin nächste Ausgabe (August 2020)

Mittwoch, der 8. Juli 2020.

Spendenkonten für Bedürftige in der Gemeinde Waakirchen

Kreissparkasse Miesbach-Tegernsee **Raiffeisenbank im Oberland eG**

IBAN: DE62711525703016079331

IBAN: DE89701695980043210707

BIC: BYLADEM1MIB

BIC: GENODEF1MIB

Impressum Herausgeber: Gemeinde Waakirchen
Redaktion: Sabrina Link, Tel: 08021/902820,
Fax: 08021/902832
Mail: info@gemeinde-waakirchen.de
Anzeigen/Druck: Thamm Landzeit, Werbeagentur und Verlag
Wallbergstr. 21, 83666 Waakirchen
Tel: 08024 / 9989-0, Fax: 08024 / 7365
Mail: mail@landzeit.info
Verteilung: kostenlos an alle Haushalte
Auflage: 2.900 Stück

Die Redaktion behält sich vor, die eingereichten Beiträge zu kürzen z.B. bei Überlänge (mehr als eine Seite) bzw. an das zur Verfügung stehende Platzangebot anzupassen.

Liebe Artikelverfasser!

FOTOS machen unser Gemeindeblatt lebendig!
Bitte achten Sie darauf, dass diese auch von guter Qualität sind, sonst kann ein einwandfreier Abdruck leider nicht gewährleistet werden, vielen Dank!



Ihr Redaktions- und Druckteam

Wasserhärtegrad in Waakirchen

Gesamthärte 18,0° dH entspricht **Härtegrad 3,20 = Härtebereich: hart**

Fotos und Datenschutz

Die Redaktion ist nicht dafür verantwortlich, eingesandte Fotos hinsichtlich der Einhaltung der Bestimmungen der DSGVO (Datenschutzgrundverordnung) zu überprüfen. *Dies obliegt dem jeweiligen Fotografen!*

Diese Verpflichtung gilt sowohl für beitragsbegleitende Aufnahmen als auch für andere (auch unaufgefordert) zur Verfügung gestellte Bilder zur Veröffentlichung durch die Gemeinde Waakirchen, z.B. als Titelfoto oder auch für die gemeindliche Homepage.



Archivierung per Drohne

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

im Auftrag der Gemeinde Waakirchen fotografiert unser Archivar, Herr Hans Winklmaier, in unserem Gemeindebereich:

- Öffentliche Gebäude und Grundstücke
- Landwirtschaftliche Gebäude
- Archivwürdige Gebäude

um eine Gegenüberstellung vom früheren zum heutigen Bestand zu archivieren.

Wenn er ein privates Gebäude oder Grundstück fotografiert, wird selbstverständlich vorher um Erlaubnis gefragt!

Die Drohne ist versichert und hat eine Kennzeichnung.

Bitte unterstützen Sie Herrn Winklmaier bei seiner Arbeit!

Vielen Dank für Ihr Verständnis und Entgegenkommen!

Norbert Kerkel, 1. Bürgermeister



**STEIN
WERK
STATT**

*Kunsthandwerkliche Grabmale
Steinrestaurierung
Skulpturen
Grabmalschriften und Vergoldungen*

Konrad Broxtermann
Steinmetz- und Steinbildhauermeister

83666 Waakirchen, Tölzer Str. 24 Tel. 01747125911
www.bildhauer-broxtermann.de

Aus dem Gemeinderat/Ferienausschuss



In der Sitzung des Ferienausschusses am 21.04.2020 wurden im öffentlichen Teil u.a. folgende Punkte behandelt:

Bebauungsplan Nr. 2 GE "Waakirchen-Brunnenweg" 13. Änderung, Behandlung von Stellungnahmen im Rahmen der frühzeitigen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung (§ 3 Abs. 1 u. § 4 Abs. 1 BauGB); Billigungs- und Auslegungsbeschluss des angepassten Planentwurfes
Der Bauausschuss der Gemeinde Waakirchen hat am 19. November 2019 beschlossen, den Bebauungsplan Nr. 2 GE „Waakirchen-Brunnenweg“ im Bereich der Grundstücke FlNr. 572/4 (Teilfläche), 572/6 (Teilfläche) und 572/7 (Teilfläche) jeweils der Gemarkung Waakirchen zu ändern. Durch diese 13. Änderung des o.g. Bebauungsplanes sollen die bauplanungsrechtlichen Voraussetzungen für die Modernisierung und eine damit verbundene Erweiterung des dortigen Schreinereibetriebes geschaffen werden. Der Entwurf dieser 13. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 2 „in der Fassung vom 10.02.2020 wurde durch den Gemeinderat in seiner Sitzung am 11.02.2020 gebilligt. Daraufhin wurde der o.g. Entwurf des Bebauungsplanes samt Begründung und integriertem Umweltbericht in der vorgenannten Fassung gem. § 3 Abs. 1 BauGB in der Zeit vom

27. Februar 2020 bis zum 30. März 2020 öffentlich ausgelegt. Gleichzeitig wurde auch die frühzeitige Behördenbeteiligung gem. § 4 Abs. 1 BauGB durchgeführt. Im Rahmen der Auslegung sowie der Behördenbeteiligung hatten sowohl die Bürger, wie auch die Träger öffentlicher Belange die Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung. Beschluss: Der Gemeinderat nimmt die im Rahmen der vorzeitigen Behörden- und Öffentlichkeitsbeteiligung eingegangenen Äußerungen und Stellungnahmen zur Kenntnis. Die sich aus der vorstehenden Abwägung ergebenden Änderungen und Ergänzungen sollen in die Planung eingearbeitet werden. Der Planentwurf samt Begründung und integriertem Umweltbericht wird mit den in der o.g. Abwägung erfolgten Ergänzungen und Änderungen vom heutigen Tag gebilligt. Gleichzeitig wird die öffentliche Auslegung des angepassten Entwurfes mit Begründung und integriertem Umweltbericht (gem. § 4 Abs. 2 BauGB) sowie die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange und der Nachbargemeinden (gem. § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB) beschlossen und die Verwaltung mit der Durchführung dieses Verfahrens beauftragt.

Markus Liebl

Aus dem Bauausschuss

In der Sitzung am 22.04.2020 wurden im öffentlichen Teil u.a. folgende Punkte behandelt:

Schmotz Josef, Antrag auf Errichtung einer landwirtschaftlichen Geräte-, Maschinen- und Lagerhalle auf dem Grundstück FlNr. 707, Gemarkung Schaftlach, Mosenthal

Auf dem betreffenden Grundstück, auf welchem sich auch die Hofstelle des Antragstellers befindet,

soll eine Geräte-, Maschinen- und Lagerhalle gebaut werden. Das geplante Gebäude mit einer Grundfläche von 390m² und einer Wandhöhe von 6,9m soll mit einem Abstand von 25m im Süden des bestehenden Hofes entstehen. Neben einem Hackschnittel- und Heuballenlager sollen darin auch verschiedene landwirtschaftliche Geräte untergebracht werden. Das betreffende Grundstück



ist dem Außenbereich gem. § 35 BauGB zuzuordnen. Vorliegend kann aber zumindest dem Grunde nach davon ausgegangen werden, dass das beantragte Vorhaben dem landwirtschaftlichen Betrieb des Antragstellers dient. Daher ist davon auszugehen, dass der Privilegierungstatbestand des § 35 Abs. 1 Nr. 1 BauGB erfüllt ist.

Nach Sichtung der Planunterlagen fasst der Bauausschuss ohne weitere Diskussion folgenden Beschluss: Das gemeindliche Einvernehmen zum beantragten Vorhaben wird erteilt.

Patzlperger Andreas und Waltraud, Antrag auf Aufstockung eines Zweifamilienhauses auf dem Grundstück FlNr. 1964/11, Gem. Schaftlach, Reutbergstraße

Der Bauausschuss hatte sich bereits in der Dezember-Sitzung 2019 mit einer gleichlautenden Bauvoranfrage befasst. Die Antragsteller möchten, wie in der damaligen Voranfrage dargestellt, das Dach des auf dem o.g. Grundstück vorhandenen Gebäudes um 0,5m anheben, um die Nutzungsmöglichkeiten des Dachgeschosses zu verbessern. Vor diesem Hintergrund wird ferner auch eine Anpassung der Dachneigung auf 28° begehrt. Die Wandhöhe beträgt bisher zwischen 6m und 6,14m (ja nach umgebendem Gelände). Allerdings weisen die umgebenden Gebäude wohl lediglich Wandhöhen bis ca. 6,5m auf. Im Dezember wurde ferner eine Alternativplanung vorgelegt, welche einen sog. Quergiebel beinhaltet hatte. Damals fasste das Gremium folgenden Beschluss: Dem Grunde nach erscheint eine Anhebung des Daches verbunden mit einer Steigerung der Dachneigung möglich. Allerdings sollte die Wandhöhe max. 6,5m betragen. Durch die Antragsteller wäre im Rahmen eines Genehmigungsverfahrens nachzuweisen, dass in der dortigen Umgebungsbebauung auch entsprechende Wandhöhen (ca. 6,5m) erreicht werden. Von den eingereichten Varianten sollte die Planung ohne Quergiebel weiterverfolgt werden. Im Rahmen des jetzt vorliegenden Antrages, welcher im Hinblick auf die Dimensionierungen etc. der o.g. Voranfrage entspricht, wird nun die Genehmigung der Variante „mit (einem etwas

reduzierten) Quergiebel“ begehrt. Es werden insgesamt 6 Stellplätze planzeichnerisch dargestellt. Dies entspricht den Vorgaben der gemeindlichen Stellplatzsatzung.

Nach ausgiebiger Diskussion, in der die Mitglieder des Bauausschusses anmerken, dass es im Wesentlichen darum gehe, ob sich das geplante Vorhaben in die Umgebungsbebauung einfügt und in der nachdem nochmals erörtert wird, dass eine Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens „unter Vorbehalt“ bzw. „mit Auflagen zu erforderlichen Änderungen“ nicht möglich ist, fasst der Bauausschuss folgenden Beschluss: Das gemeindliche Einvernehmen zum beantragten Vorhaben wird nicht erteilt.

Habermann Andreas, Tekturantrag zur genehmigten Kiesgewinnung auf den Grundstücken FlNr. 1809 und 1946, Gem. Waakirchen und Schaftlach, Nähe Keilshof

Der Antragsteller hat bereits im Jahr 2013 die Genehmigung zum Kiesabbau auf den o.g. Grundstücken erhalten. Im Rahmen des vorliegenden Tekturantrages werden nun folgende Änderungen begehrt:

1. Die Anzahl der Bauabschnitte wird von bisher sechs auf nunmehr drei Abschnitte reduziert. Dadurch soll in der Praxis ein reibungsloser Arbeits- und Abbaublauf erreicht werden.
2. Neufestlegung d. Abbausohle auf 757,30m üNN.
3. Zulassung einer Lagerfläche für Auffüllmaterial und sauberen Betonabbruch auf einer Sohlhöhe von 765,3m üNN

Da die beantragten Anpassungen keine Änderungen im Bezug auf die bisherige Ausdehnung der Kiesgrube zur Folge haben und durch eine fachgutachtliche Stellungnahme nachgewiesen wird, dass auch bei der nunmehr beehrten Abbausohle kein Grundwasser ansteht, erscheint eine Zustimmung zur vorliegenden Tektur aus bauplanungsrechtlicher Sicht möglich.

Ohne weitere Sachdiskussion fasst der Bauausschuss daraufhin folgenden Beschluss: Das gemeindliche Einvernehmen zum vorliegenden Tekturantrag wird erteilt.

Hagleitner Maximilian, Antrag zur energetischen Sanierung des bestehenden Wohngebäudes mit Einbau einer zusätzlichen Wohneinheit im Erdgeschoß auf dem Grundstück FINr. 71, Gem. Waakirchen, Schmied-Balthes-Straße

Der Antragsteller möchte das auf dem o.g. Grundstück vorhandene Bestandsgebäude energetisch sanieren. Diesbezüglich sollen sowohl an den Außenwänden wie auch im Bereich des Daches Dämmmaßnahmen durchgeführt werden. Ferner soll ein bisher im Erdgeschoß als Garage genutzter Bereich in eine zusätzliche Wohneinheit umgewandelt werden. Dadurch werden sich künftig insgesamt 5 Wohnungen im Gebäude befinden. Das Haus befindet sich im bauplanungsrechtlichen Innenbereich. Ein Bebauungsplan existiert nicht. Da im äußeren Bereich des Gebäudes keine wesentlichen Änderungen vorgenommen werden und die Ansichten, abgesehen von einem zusätzlichen Fenster auf der Ostseite und dem Entfernen und Zumauern des bisherigen Garagentores auf der Nordseite, unverändert bleiben ist davon auszugehen, dass sich das Gebäude auch künftig in den umgebenden Baubestand einfügt. Die sich ggf. aus der geplanten Aufdachdämmung ergebenden abstandsrechtlichen Fragestellungen werden durch die Bauaufsichtsbehörde beim Landratsamt geprüft werden. Durch die vorgesehene Duplexnutzung von Garagen werden die Vorgaben der gemeindlichen Stellplatzsatzung erfüllt. Ohne weitere Diskussion fasst der Bauausschuss nach Sichtung der Planunterlagen folgenden Beschluss: Das gemeindliche Einvernehmen zum beantragten Vorhaben wird erteilt.

Pattberg-vom Heu Anne, Antrag auf Vorbescheid zur Errichtung eines Doppelhauses mit zwei Wohneinheiten auf dem Grundstück FINr. 438/6, Gem. Waakirchen, Tegernseer Straße

Das mit der Vermarktung des Anwesens beauftragte Immobilienbüro möchte im Rahmen des vorliegenden Antrages abklären, ob auf dem betreffenden Grundstück mit einer Größe von ca.

950m² die Errichtung eines Doppelhauses mit insgesamt 2 Wohneinheiten bauplanungsrechtlich zulässig ist. Konkret lautet die Fragestellung wie folgt: Ist die vorliegende Planung bauplanungsrechtlich genehmigungsfähig, insbesondere im Hinblick auf die dargestellte Wandhöhe, die dargestellte Zufahrt vom Eichenweg, im Hinblick auf die geplante Geländehöhe im Bereich der Zufahrt und der Carports und Art und Maß der baulichen Nutzung? Das Baugrundstück befindet sich im sog. Innenbereich gem. § 34 BauGB. Ein Bebauungsplan existiert nicht. Allerdings weisen die Bestandsgebäude entlang der Tegernseer Straße im Bereich zwischen dem Eichenweg und der Glückaufstraße einen relativ konstanten Abstand zur Staatsstraße auf. Daher ist eine sog. „faktische Baugrenze“ gegeben. Das Doppelhaus soll eine Grundfläche von ca. 176m² sowie eine Wandhöhe von 6,5m aufweisen. Da in der Umgebung mehrere Gebäude mit einer ähnlichen Grundfläche vorhanden sind und das nördlich an das Baugrundstück angrenzende Doppelhaus eine Wandhöhe von 6,3m aufweist, ist davon auszugehen, dass sich das geplante Vorhaben gerade noch in die Umgebungsbebauung einfügt. Die o.g. faktische Baugrenze wird eingehalten. Die Vorgaben der gemeindlichen Stellplatzsatzung werden erfüllt.

Nach kurzer Diskussion fasst der Bauausschuss folgenden Beschluss: Das gemeindliche Einvernehmen zum beantragten Vorhaben wird erteilt. Es ist jedoch darauf zu achten, dass die geplante Wandhöhe, auch unter Berücksichtigung etwaiger Geländeanpassungen, insgesamt das Maß von 6,5m nicht übersteigt.

Yoga Pavillon Vermietung GmbH, Antrag zur Umnutzung eines bisher mit Räumlichkeiten für Yoga ausgestatteten Pavillons in eine Suite auf dem Grundstück FINr. 2270/10, Gem. Waakirchen, Steinberg

Im Vorfeld der Sitzung hat eine Ortsbesichtigung stattgefunden. Dabei konnte festgestellt werden, dass sich der Pavillon praktisch im Rohbauzustand befindet. Es hat bisher keinerlei Ausbau stattgefunden. Etwaige Gerüchte, dass das Gebäude

bereits als Suite genutzt wird, sind daher definitiv unzutreffend. Das bisher als Yogapavillon geplante Gebäude soll nun in eine Suite umgewandelt werden, sodass diese im Zusammenhang mit dem benachbarten Lanserhof für Vermietungszwecke genutzt werden kann. An der äußeren Form des Pavillons und der damit verbundenen Gebäudegestaltung sind keine Änderungen beabsichtigt. Auf dem Dach des Gebäudes soll weiterhin Yoga angeboten werden. Das Baugrundstück befindet sich im Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 23 SO „Golf-Steinberg“. Im Zusammenhang mit der Errichtung des Pavillons wurde geregelt, dass der o.g. Plan erst im Zuge einer künftig ggf. anderweitig erforderlichen Änderung entsprechend angepasst wird. Da ein entsprechendes Ände-

rungsverfahren bisher nicht eingeleitet wurde und sich die vorliegend begehrte Nutzungsänderung ausschließlich auf das Gebäudeinnere beschränkt, steht das aktuelle Vorhaben nicht im Widerspruch zu den Vorgaben des Bebauungsplanes.

Nach eingehender Diskussion fasst das Gremium mehrheitlich folgenden Beschluss: Das gemeindliche Einvernehmen zur beantragten Nutzungsänderung wird erteilt.

Fritz Thekla, Bauvoranfrage zum dauerhaften Aufstellen eines Wohnwagens auf dem Grundstück FINr. 1656/40, Gem. Waakirchen, Tegernseer Straße

Das Gremium hatte sich bereits im Mai 2019 mit einer Voranfrage zur Errichtung eines Bungalows

Sitzungstermine Juni 2020

| | | |
|----------------------|-----------|-------------------------------------------|
| Dienstag, 09.06.2020 | 19.00 Uhr | Gemeinderatssitzung, Turnhalle |
| Dienstag, 16.06.2020 | 18.00 Uhr | Bauausschuss-Sitzung, Großer Sitzungssaal |



Bei diesem Rasenmäher ist Entspannung vorprogrammiert.

Der iMOW Mähroboter – im Rundum-Sorglos-Paket.

Jetzt Termin mit Tobias Seidl zur Gartenbesichtigung vereinbaren unter 0171 1488933

SCHAFLITZEL

Tegernseer Str. 95
83700 Reitrain
www.landtechnik-schafplitzel.de
08022/5350



Steingraber HOLZKIRCHEN

Hans Steingraber GmbH & Co. KG
Robert-Bosch-Str. 1 · 83607 Holzkirchen
08024-9066-0 · www.steingraber.de

IMMOBILIEN

REGINA BEILHACK

MEINE HEIMAT. IHR ZUHAUSE

www.regina-beilhack.de

83707 Bad Wiessee · Münchner Strasse 20
M 0 171 . 314 29 38
T 0 80 22 . 7 47 62
immobilien@regina-beilhack.de

auf dem o.g. Grundstück befasst. Eine Zustimmung in einem diesbezüglichen Genehmigungsverfahren wurde in Aussicht gestellt. Nun fragt die Antragstellerin an, ob aus Sicht der Gemeinde ggf. auch das dauerhafte Aufstellen eines Wohnwagens in Form eines sog. Wohnwagens Typ M2 (www.wohlmwagen.de) zustimmungsfähig wäre. Dieser soll folgende Außenmaße aufweisen: ca.10 lang, 2,3 bzw. mit Erker 4,22 breit, 3,45 hoch. PV-Anlage ist nicht geplant. Das Grundstück befindet sich im sog. Innenbereich. Ein Bebauungsplan existiert nicht.

Der Vorsitzende merkt diesbezüglich an, dass ein Wohnwagen aus seiner Sicht nicht in das dortige Gebiet passt und daher ein Einfügen in den Bauzustand nicht gegeben ist. Die Mitglieder des Gremiums teilen diese Einschätzung vollumfänglich. Ohne weitere Diskussion fasst der Bauausschuss sodann folgenden Beschluss: Die Zustimmung zum beantragten Vorhaben wird nicht in Aussicht gestellt.

Christoph Marcher

ENERGIEBÜRO am TEGERNSEE
Helmut Jaki - Energieberater (HWK) - Bauthermograf IT (I)

- Gebäudethermografie → **UNSICHTBARES - sichtbar machen**
- Energieberatung → Sanierung →
- Fördermittel → Energieausweise

Telefon 0 80 22/7 48 12 • Mobil 01 70/9 64 46 64
info@energiebueroamtegernsee.de • www.energiebueroamtegernsee.de



B 
www.bauger-bauer.de
Tel. 08021/7165
83666 Schaftlach

STRASSEN- UND TIEFBAU
MEISTERBETRIEB IN ASPHALT-, PFLASTER- UND KANALBAU

BAUER GmbH

**Elektrotechnik
Hinterholzer**

Haslach 1 · 83666 Waakirchen
Telefon 0171 - 767 30 09
eMail: elektrotechnik-hinterholzer@t-online.de

- Planung
- Beratung
- Neuanlagen
- Umgestaltung
- Pflege

DANNER
GARTENBAU & PLANUNG

Edelweißstraße 9 · 83666 Waakirchen
Tel. 08021 5068354 · Fax 08021 5068355
info@gartenbau-danner.de
www.gartenbau-danner.de



Die Gemeinde Waakirchen informiert

Jetzt hört man sie wieder überall brummen, die Rasenmäher, mit denen die Grundstücksbesitzer ihre Grünflächen in Ordnung halten. Bedauerlicherweise ist damit zum Teil eine erhebliche Lärmbelästigung verbunden, die nicht selten zu Irritationen innerhalb der Nachbarschaft führt. Vom Lärm geplagt rufen diese MitbürgerInnen bei der Gemeindeverwaltung an, um sich zu beklagen. Der Gemeinderat hat im Hinblick auf die Flut von gesetzlichen Regelungen jedoch bislang davon abgesehen, durch den Erlass einer Lärmschutzverordnung den Rasenmähibetrieb zu reglementieren, weil er unter anderem der Auffassung ist, dass ein gut nachbarliches Verhältnis auch ohne eine hoheitliche Regelung möglich sein sollte.



Es gilt daher im Gemeindebereich die Geräte- und Maschinenlärmschutzverordnung (32. BImSchV), welche besagt, dass u.a. Rasenmäher an Sonn- und Feiertagen überhaupt nicht und an Werktagen von 20.00 Uhr bis 7.00 Uhr nicht betrieben werden dürfen. Dieselben Zeiten gelten unter anderem auch für Heckenscheren, Rasentrimmer und Graskantenschneider oder auch für das Schneiden von Holz. Das bedeutet, dass an Werktagen grundsätzlich auch in der Mittagszeit im Freien gewerkelt werden kann. Es ergeht aber hiermit der Appell an alle Gartler und Freizeithandwerker, in den Mittagsstunden – also von 12.00 Uhr bis 14.00 Uhr – auf das Betreiben lärmintensiver Gerätschaften zu verzichten, um nicht unnötigerweise die Nachbarn zu verärgern und das ansonsten gute Verhältnis zu trüben.

Möchten wir doch alle in diesem Sommer noch viele schöne und ungetrübte Stunden im Garten oder auf dem Balkon verbringen können, bevor die kühleren Tage des Jahres dieses „Problem“ wieder für einige Zeit von selbst aus der Welt schaffen.

Ihre Gemeindeverwaltung

BRENNERKUNDENDIENST

ALOIS SCHINDL GmbH

Haslach 1 · 83666 Waakirchen
Telefon 08021/8934

- Wartungen und Reparaturen Brenner und Brennwerttechnik
- Montagen
- Neubrenner

Leider hat das Virus auch unsere Tätigkeit zum Erliegen gebracht. Voller Zuversicht sind wir in das neue Jahr gestartet und haben begonnen uns intensiv auf das bevorstehende Konzert im Rahmen der Kulturwoche vorzubereiten. Doch Anfang März kam dann die Hiobsbotschaft – das Pfarrheim, unser Probenraum wird gesperrt – und so standen wir ausgesperrt vor der Tatsache, unsere Probentätigkeit zu unterbrechen und zu hoffen, dass alles besser wird. Als dann 2 Wochen später die geplante Kulturwoche unter Einbeziehung aller beteiligten Vereine ersatzlos gestrichen wurde, wurden auch wir in eine unbefristete Zwangspause geschickt. Damit entfallen neben den üblichen Auftritten und Ausrücken zu den verschiedensten Anlässen unsere für dieses Jahr wieder fest eingeplanten „öffentlichen Musikproben“ in den 4 Ortsteilen, die von Mai bis August jeweils am ersten Dienstag eines Monat geplant waren. Nichts desto trotz werden wir sobald es wieder geht unsere Probentätigkeit wieder aufnehmen und die Bevölkerung wieder mit unserer Musik erfreuen. Die Knappenkapelle bedankt sich bei der Bevölkerung für den überaus zahlreichen Besuch unserer Veranstaltungen und die großzügigen Zuwendungen zum 100-jährigen Jubiläum im letzten Jahr und wir möchten hier in einer Zusammenfassung unsere 6 Veranstaltungen des Jubiläumjahres 2019 nochmals in Erinnerung rufen. Los ging's am 9. Februar - in Zusammenarbeit mit dem Sportverein mit einem Faschingsball im Sportheim beim Krai. Knapp 150 Eintritt zahlende Maschkara ließen sich von der „Oimgaudi“ in beste Stimmung bringen. Wegen der heftigen Schneefälle im Vorfeld richtete man einen Fahrservice ein, der hervorragend angenommen wurde und so konnte das befürchtete Parkplatzproblem gelöst werden. Die Harmonie zwischen uns Musikern und der Führungsriege des Sportvereins unter der Leitung ihres Vorstandes Bene Sappl hätte nicht besser sein können und so einigte man sich bei der Nachbesprechung diese Veranstaltung im Jahr 2021 evtl. zu wiederholen. Im Sommer dieses Jahres sollen dazu Besprechungen stattfinden.

Am 6. April fand dann das Jubiläumskonzert in der Turnhalle statt. Die Halle mussten wir alleine in einen Veranstaltungssaal umwandeln, da ja in diesem Jahr keine Kulturwoche stattfand. Hier ein sehr großer Dank an die Gemeinde und Bürgermeister Sepp Hartl, Rektor Holger Kraus für die Überlassung selbiger während der Schulzeit und an Hausmeister Toni Rinner für seine Mithilfe. Musikmeister Niki Mayer hatte für die weit über 200 Besucher ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt. So wurde aus jedem Jahrzehnt der vergangenen 100 Jahre eine Komposition aufgeführt, weiter erinnerte er in seiner Ansage an weltliche und politische Begebenheiten sowie über die Entstehungsgeschichte unserer Kapelle in diesen Jahren. Hier gilt unser besonderer Dank noch dem Feuerwehrverein Marienstein, der die Bewirtung der Gäste übernahm und das zur vollsten Zufriedenheit dieser. Außerdem erhielten wir von ihnen noch eine schöne gelaserte Feuerschale mit unseren Emblemen. Auch gab uns der Patenverein aus Peißenberg mit 12 Personen die Ehre. Was uns besonders freute war die Tatsache, dass von 58 persönlich eingeladenen Ehemaligen Musikerinnen und Musiker knapp 20 zu diesem Konzert erschienen sind.

Zum Weinfest wurde dann am 31. Mai, dem Freitag nach Christi Himmelfahrt nach Hörpoint geladen. In Anlehnung an die früheren Weinfeste beim „Höher“, Mitte bis Ender der 90er Jahre des letzten Jahrhunderts, trauten wir uns wieder so was durchzuführen. Anna und Hausl Brandhofer – beide in der Kapelle aktiv – stellten ihren vor einigen Jahren neu erbauten Stadl zur Verfügung. Während der Aufbauarbeiten an den Tagen vorher kam schon mancher Zweifel auf, da das Wetter alles andere als gut war, aber am Tag der Veranstaltung kam dann die Sonne zum Vorschein und auch die Temperatur stieg gehörig an, so dass einem griabigen Weinfestabend nichts mehr im Wege stand. An die 150 Gäste wollten die Spezialitäten, die unsere Damen in der Küche zauberten und das ein oder andere



Die Gemeinde Waakirchen bittet um Beachtung

Aus gegebenem Anlass möchte die Gemeindeverwaltung zum wiederholten Male die Mitbürgerinnen und Mitbürger aufrufen, dass es nicht erlaubt ist, Grün- und / oder Schnittgut sowie auch alle anderen Gartenabfälle in öffentlichen Gewässern abzulagern und zu entsorgen. So ist es auch in der Vergangenheit wiederholt geschehen, dass es am Festenbach zu Hochwasserschäden durch Rückstau wegen des dort eingebrachten Unrates gekommen ist. Abgesehen von den Unannehmlichkeiten für die Geschädigten dürfte der Ärger für die Verursacher nicht minder sein, wenn sie in die Haftung genommen werden.

Das „wilde“ Ablagern von Abfällen jeglicher Art in der Landschaft, z.B. an Waldrändern, Flüssen oder Bächen ist strengstens verboten!

Dabei können Sie Ihr Grüngut bis zu einem Kubikmeter kostenfrei an unseren beiden Wertstoffhöfen abgeben! Sollten einmal größere Mengen anfallen, so nimmt das Wertstoffzentrum der VIVO in Warngau oder auch die Kompostieranlage in Hausham diese entgegen. Hierfür fallen dann Kosten in Höhe von ca. 50 € pro Gewichtstonne an. Ihr Abfall wird gewogen und Sie bezahlen dann den dem Gewicht entsprechenden Betrag.

Sind Sie unsicher, welche Abfälle wie entsorgt werden müssen, die VIVO gibt Ihnen hierzu gerne Auskunft. Die Broschüre „viva“! mit umfassenden Informationen zu diesem Thema liegt auch im Rathaus Waakirchen für Sie aus.

Grundsätzlich gilt jedoch für alle Fälle:

Das wahllose Abstellen und Ablagern von Müll jeder Art stellt eine Verschmutzung von öffentlichem oder privatem Grund dar und kann mit einem Bußgeld geahndet werden!

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Ihre Gemeindeverwaltung



Flascherl Wein genießen. Für flotte und zünftige Musik zum Tanz sorgten die „Isarkrainer“ und im Barzelt konnte man dann noch einen „Absacker“ zu sich nehmen, was auch sehr viele taten. Unsere Feuerschale kam hier zum ersten Mal zum Einsatz. Diese wärmte außerhalb der Halle die Raucher. Zu dieser Veranstaltung möchten wir uns bei einigen bedanken für ihre Mithilfe – Fa. Habermann für kostenloses Füllmaterial um den Stadl, beim Trachtenverein für das sehr günstige Ausleihen des Geschirrmobiles und des Zeltes sowie für das Beleuchtungsinventar, dem Sportverein für den VW Bus zum Fahrservice und bei Fam. Brandhofer für Kaffee und Brotzeit. Eine Wiederholung des Weinfestes in den Jahren 2021 oder 2022 ist uns durchaus vorstellbar.

Am 24. Juli durften wir dann mit einem Musikantentreffen die Waakirchner Festwoche eröffnen. Der Trachtenverein – der ja auch 100 Jahre alt wurde, hat uns diesen Tag überlassen. Mit den beiden Nachbarskapellen aus Gmund und Reichersbeuern erlebten wir einen sehr schönen Abend an diesem brütend heißen Tag. Spielte zuerst jede der 3 Kapellen eine ¾ Std. ihr eigenes Programm, so formierte man sich gegen 22 Uhr zu einem großen Blasorchester mit etwa 60 Personen und spielte 10 der momentan aktuellsten Titel der Blasmusikszene gemeinsam. An die etwa 500 Gäste belohnten dieses mit sehr lang anhaltendem Applaus. Wir bedanken uns auch bei den 2 Gastkapellen für ihr Mitwirken und ihre durchaus durchdachten Gastgeschenke.

Zum Festtag am 3. Oktober luden wir die 3 Bürgermeister samt Gemeinderat, Abordnungen aller Ortsvereine der Gemeinde, die beiden Knappenvereine aus dem Landkreis sowie unseren Patenverein ein. Außerdem war auch die komplette Bezirksvorstandschaft Isar-Mangfall im Musikbund von Ober- und Niederbayern vertreten. Angeführt vom Trommlerzug in sehr stattlicher Stärke marschierten wir zur Pfarrkirche, wo H. H. Pfarrer Stephan Fischbacher einen schönen Gottesdienst zelebrierte. In seiner Predigt ging er auf die schwierigen Verhältnisse in der Gründerzeit vor 100 Jahren ein und verglich die musikalische Harmonie mit der im normalen Leben. Nach der Kranzniederlegung durch unseren Vorstand am Ehrenmal marschierten wir unter leichtem Regen zum Pfarrheim, wo die weltliche Feier dann stattfand. Caterer Christian Wieser hatte ein sehr schmackhaftes Mittagessen vorbereitet, das sich unsere Gäste mit ein paar Halben Bier schmecken ließen. Vorstand Gg. Schmidt begrüßte die Vereine und bedankte sich für ihr zahlreiches Ausrücken und Musikmeister Niki Mayer hielt in seiner bewährten Manier die Festrede. Von einigen Vereinen bekamen wir Geschenke und Aufmerksamkeiten zum Jubiläum, für die wir uns hier nochmals sehr bedanken – Trommlerzug, Alpenverein, Patenverein Peißenberg, Bergmannsverein St. Barbara Hausham und vor allen Dingen von der Gemeinde Waakirchen, die uns 5 neue Bergkittel spendierte. Die musikalische Umrahmung übernahmen wir selbst und der Spielmannszug Peißenberg gab auch noch einige Kostproben seines Könnens, bevor am Spätnachmittag dann dieser schöne Festtag ausklang. Hier wollen wir uns recht herzlich bei der Pfarrei und beim Hausmeister Gidi Beilhack bedanken für die Überlassung des Pfarrheimes und unseren Mädels und Frauen der Kapelle für die Kuchenspenden.

Die letzte Veranstaltung in unserem Jubiläumsjahr war dann am 22. November, am Tag der hl. Cäcilie, der Patronin der Musikanten, an einem besonderen Ort. In unserer Pfarrkirche St. Martin gaben wir ein Kirchenkonzert. Das Gotteshaus war sehr gut besucht und Musikmeister Niki Mayer hatte wieder ein anspruchsvolles, der Örtlichkeit angemessenes Programm zusammengestellt, das in etwa 1 Stunde dauerte. Bei freiem Eintritt spendeten die Zuhörer eine schöne Summe Geld, die wir für die Anschaffung einer Verstärkeranlage für das Pfarrheim hergeben werden. Dies sollte beim Konzert in der Turnhalle geschehen. Da dieses aber aus den bekannten Gründen entfallen musste, werden wir schon noch einen Termin finden, unsere Spende an die Pfarrei weiterzuleiten. Für das Kirchenkonzert bedanken wir uns noch bei Pfarrer Fischbacher und Gidi Beilhack für die Organisation und das Überlassen der Räumlichkeiten.

Bei verschiedenen Personen und Geschäften möchten wir uns auch noch bedanken, die uns ideell oder finanziell unterstützen: Die Werber auf unserem Flyer – Blumen Rosenrot, Bäckerei Motzet, Getränke- markt Rinner, Kreissparkasse Miesbach-Tegernsee, Erdbau Habermann und Edeka Hollenbach. Ferner geht ein ganz großer Dank an Marion Müller für das Layout und die unentgeltliche Fertigung desselben und an Renate Schmidt für die Foto's dazu. In diesem Sinner bedanken wir uns nochmal bei der gesamten Bevölkerung für die Besuche unserer Veranstaltungen.

Wir haben momentan einige junge Mädls und Burschen in Ausbildung, die unseren Klangkörper recht bald verstärken werden. Trotzdem sind wir immer auf der Suche nach Nachwuchsmusikanten, egal ob weiblich oder männlich, es dürfen sich auch ältere Personen melden die sich zutrauen ein Instrument zu erlernen. Leihinstrumente sind zum Lernen größtenteils vorhanden. Wer Interesse hat, darf sich bei Niki Mayer unter 08021 / 607 oder bei Georg Schmidt 08021 / 8751 melden.

Im Namen der Mitglieder der Knappenkapelle Marienstein – Waakirchen
Georg Schmidt – 1. Vorstand Musikverein



Kinderpost in Corona-Zeiten

Das Team der Kindertageseinrichtung St. Martin ist unter die „Briefschreiber“ gegangen. An jedem einzelnen Tag der letzten Wochen bekamen die Kinder und die Eltern Post vom Kindergarten und von der Kinderkrippe. Jeden Tag war etwas Besonderes im E-Mail-Postfach. Wir verschickten Liedertexte, Backrezepte, Geschichten, Bastelangebote, Mitmachgeschichten, Anleitungen zu traditionellen Spielen (wie z.B. Oarschein), viele Ideen zu kreativen Beschäftigungen, Gedichte und Wortspielgeschichten, Märchen und spannende Aktionen wie die Suche nach Holzosterhasen, die Suche nach Holzkühen und die Suche nach dem Waldwichtel, genannt Wurzl. Bei den drei letztgenannten Aufgaben durften sich die Familien auf das Fahrrad schwingen oder sich mit dem Kindervagen auf den Weg machen, um das jeweilige Rätsel zu lösen. Sie mussten anhand von Bildern die Stelle im Gemeindegebiet Waakirchen finden und „Beweisfotos“ schicken, wenn sie Hase, Kuh oder Wurzl gefunden hatten. Jede dieser Naturschnitzeljagden hatte viele Stationen und die Familien hatten einiges zu tun! Die Begeisterung war groß und wir bekamen im Kindergarten die besten Rückmeldungen für unsere Aktionen!



Freiwillige Feuerwehr Schaftlach e.V.

gegründet 1892



Feuerwehr Schaftlach jederzeit einsatzbereit – dank Unterstützung vor Ort auch während der Corona-Pandemie

Die Freiwillige Feuerwehr Schaftlach ist jederzeit für die Gemeindebürger da. Trotz der Herausforderungen, vor die uns die Corona-Pandemie bei der Aufrechterhaltung der Einsatzbereitschaft stellt. Zum Schutz der Mannschaft sagten Kommandant Josef Haltmaier jun. und Vorstand Thomas Thraier jun. bereits seit März konsequent alle Übungen und Sitzungen ab. Um auch während der Einsätze das Infektionsrisiko so gering wie möglich zu halten, wurde im Gerätehaus ein Hygieneboard eingerichtet und die komplette aktive Mannschaft mit Mund-Nase-Behelfsmasken ausgestattet. An dieser Stelle gilt unser Dank ganz besonders der in Schaftlach ansässigen Polsterei Franz Wirkner, die die Masken für uns innerhalb kürzester Zeit produzierte und zur Verfügung stellte.

Jakob Pfeiffer, 1. Schriftführer



Kommandant Josef Haltmaier jun. und Franz Wirkner
bei der Übergabe der Mund-Nase-Behelfsmasken

Firmung 2020 im Pfarrverband Waakirchen-Schaftlach

Am 7. März konnten wir in beiden Pfarreien die Firmung feiern. Ursprünglich waren wir über den frühen Termin nicht so begeistert, im Nachhinein hat es sich als Glücksfall herausgestellt. Abt Petrus Höhensteiger vom Kloster Schäftlarn konnte unsere Jugendlichen mit seiner menschlichen Art, seiner Predigt und seinen persönlichen Worten begeistern. Dazu kam der feierliche Rahmen unserer Kirchen, wunderschöner Blumenschmuck und eine mitreißende musikalische Gestaltung. Auch wenn das Wetter nicht so ganz mitgespielt hat, konnten wir beide Feiern mit einem Stehempfang, ausgerichtet von den Pfarrgemeinderäten beschließen. Hier bewirteten die Gefirmten ihre Gäste mit zum Teil selbstgemachtem Fingerfood. Aber das wichtigste: Den jungen Mitgliedern unserer Pfarreien wurde eindrucksvoll der Heilige Geist zugesprochen. Hoffen wir, dass er noch lange fliegt!

Christoph Mädler
Pastoralreferent



Pfarrverband Waakirchen-Schaftlach



Juni 2020

Kath. Pfarramt St. Martin

Lindenschmitweg 1
83666 Waakirchen
Tel. 08021/246, Fax 08021/9852
e-mail: St-Martin.Waakirchen@ebmuc.de
Homepage: www.pv-waakirchen-schaftlach.de

Pfarrer: Stephan Fischbacher
Pastoralreferent: Christoph Mädler
Pfarrsekretärin: Margit Bergmeir

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Di / Mi von 9.00 - 12.00 Uhr

Kath. Pfarramt Hl. Kreuz

Pfarrweg 4
83666 Schaftlach
Tel. 08021/304, Fax 08021/9512
e-mail: Hl-Kreuz.Schaftlach@ebmuc.de
Homepage: www.pv-waakirchen-schaftlach.de

Pfarrer: Stephan Fischbacher
Pastoralreferent: Christoph Mädler
Pfarrsekretärin: Renate Eibach
Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Di / Do von 9.00 - 12.00 Uhr

Seit 10. Mai feiern wir wieder gemeinsam Gottesdienst. Das Platzangebot ist sehr begrenzt (Waakirchen 27 Plätze, Schaftlach 21 Plätze und Marienstein 18 Plätze), da wir Abstand halten müssen. Deshalb haben wir das Gottesdienstangebot erweitert und vielfältiger aufgestellt. Bitte nehmen Sie auch die zusätzlichen Gottesdienste an. Bitte beachten Sie die Regelungen für den Gottesdienstbesuch (vor allem Mundschutz und Abstandsregel).

Montag, 19 Uhr: Wortgottesdienst in Waakirchen
Dienstag, 19 Uhr: Vesper in Schaftlach
Mittwoch, 19 Uhr: Eucharistiefeier in Waakirchen
Donnerstag, 19 Uhr: Eucharistiefeier in Schaftlach
Donnerstag, 19 Uhr: Rosenkranz in Waakirchen
Freitag, 8 Uhr: Eucharistiefeier in Waakirchen
Samstag, 19 Uhr: Eucharistiefeier in Marienstein
Sonntag, 9 Uhr: Eucharistiefeier in Schaftlach
Sonntag, 10.15 Uhr: Eucharistiefeier in Waakirchen
Sonntag, 15 Uhr: Eucharistische Andacht in Schaftlach

Der Bittgang nach Allerheiligen am Pfingstmontag sowie die Fronleichnamsprozessionen müssen entfallen. Stattdessen werden am Vormittag Gottesdienste wie am Sonntag gefeiert.

Die genaue Planung für den Monat Juni finden Sie auf der Homepage www.pv-waakirchen-schaftlach.de und im Kirchenzettel. Aufgrund der sich ständig ändernden Lage kann es zu Änderungen und Abweichungen kommen.

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Bad Wiessee

Juni 2020



Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde
83707 Bad Wiessee - Kirchenweg 4
E-Mail: pfarramt.badwiessee@elkb.de

Tel.: 08022/99030
Fax: 08022/857758
www.badwiessee-evangelisch.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro: Dienstag 9-13 Uhr

Gottesdienste in der Friedenskirche, Bad Wiessee Kirchenweg 4

| | | | |
|---------|---------|----------|--------------------------------------------|
| Sonntag | 07.06. | 9.00 Uhr | Gottesdienst; Pfarrer Espeel |
| Sonntag | 14.06. | 9.00 Uhr | Gottesdienst; Prädikant Herbig |
| Sonntag | 21.06.. | 9.00 Uhr | Gottesdienst; Pfarrerin Hartenstein |
| Sonntag | 28.06. | 9.00 Uhr | Gottesdienst; Pfarrerin Kopp- von Freymann |

Gottesdienste im Angerkircherl in Hauserdörfel, Am Anger 7

Aufgrund der Corona-Pandemie und der damit verbundenen Hygienevorschriften finden bis auf Weiteres keine Gottesdienste im Angerkircherl statt.

Veranstaltungen in der Kirchengemeinde im ev. Gemeindehaus

Aufgrund der Corona-Pandemie und der damit verbundenen Gesetzesregelungen dürfen zum aktuellen Stand: 05.05.2020 keine Veranstaltungen stattfinden.
Bitte informieren Sie sich bzgl. Änderungen über die Tagespresse!

Ökumenische Klinikgottesdienste – mit Pfarrerin Kopp- von Freymann u. dem kath. Team

Bitte informieren Sie sich auch hier über die Tagespresse, wann eventuelle Änderungen aufgrund der Corona-Pandemie bekanntgegeben werden. Aktuell sind keine Klinik-Gottesdienststermine bekannt. (Stand 05.05.2020)

Regelmäßige Gruppen – alle im ev. Gemeindehaus, Kirchenweg 4

Bitte informieren Sie sich auch hier über die Tagespresse, wann eventuelle Änderungen aufgrund der Corona-Pandemie bekanntgegeben werden. Aktuell sind keine Klinik-Gottesdienststermine bekannt. (Stand 05.05.2020)

| | | |
|----------|-------------|--------------------------|
| Montag | 19.00 Uhr | Kirchenchorprobe |
| Dienstag | 17 – 18 Uhr | Bläserkreis am Tegernsee |
| Dienstag | 18.30 Uhr | Senioren-gymnastik |
| Mittwoch | 09 – 12 Uhr | Spielcafe |

Das evangelische Pfarrbüro bleibt wegen Urlaub der Pfarramtssekretärin Frau Demmel vom 22.06.-03.07.2020 geschlossen.



Obst- und Gartenbauverein Waakirchen - Schaftlach

Hallo liebe Gartenfreunde,

leider bremst uns Corona aus. Bis Mitte September findet für die GartenKinder und für die Erwachsenen kein Programm mehr statt. Das bedauern wir sehr. Auch der diesjährige Ausflug in die Landesgartenschau nach Ingolstadt ist somit abgesagt, da die Gartenschau auf das nächste Jahr verschoben wurde. Wir können jetzt nur unsere Gärten pflegen und hegen, Blumen und Gemüse züchten und uns das Leben schöner machen. Wir hoffen, dass wir uns Mitte September wiedersehen und miteinander die schönen Herbsttage verbringen können.

Noch ein kleiner Basteltipp: Mit

den Kindern kann man aus Gurgelgläsern und Dosen kleine Vasen basteln, die mit Bändern verziert schöne Tischdekorationen sind.



KLAUNIG OPTIK



Kontaktlinsen
kostenlos probetragen.

Service rund um den Brillenträger

- Kostenloser Computertest
- Brillen mit Pfiff

Am Dorfplatz - Dürnbach

Miesbacher Str. 4 - Gmund-Dürnbach - Telefon 08022 / 764 65



Die Räume der SchukiSchaWa sind fast leer, ...



... wären da nicht die paar Kinder, denen ein Platz auf die sog. „Notbetreuung“ zuzustent. Wir haben die Kinder zu der ganzen (Corona)-Situation befragt:



- Das ist schon alles blöd, aber jetzt ist es besser, da wir unsere Freunde in der Schule (Notbetreuung) wieder treffen können. Zu Hause war es auch schön. L.B., 9 Jahre
- Ich finde doof, dass wir unsere Freunde nicht treffen können. Es ist nicht schön, dass die Schule nicht mehr so ist, wie sie war. A.M., 10 Jahre
- Ich finde es toll, dass die Schule und die SchukiSchaWa wieder auf hat. Und ich finde doof, dass ich meine Klasse nicht sehe und die Lehrerin nicht da ist. G.B., 6 Jahre
- Finde es nicht gut, dass wir keine Freunde treffen dürfen. Gut ist, dass wir wieder in die Schule und die SchukiSchaWa gehen können. K.H., 8 Jahre.
- Toll, dass ich wieder mit meinen Freunden in der Nachbarschaft spielen kann. Schlecht finde ich, dass es Corona gibt. V.S., 6 Jahre
- Ich finde es besser, dass die Leute kochen können. Und

- doof finde ich wenn man Geburtstag nicht feiern kann. A.S., 8 Jahre
- Blöd ist, dass ich nicht mehr mit meinem Freund spielen kann. Gut ist, dass wieder Schule und Schuki ist. Und gut, Blick aus einem Fenster der SchukiSchaWa (mit drei „wir bleiben zu Hause“-Regenbögen), dass die Zahlen der Kranken runtergehen. L.E., 9 Jahre
- Jetzt geht's mir besser, weil ich wieder in die Schule kann und die SchukiSchaWa wieder offen ist und ich hingehen kann. B.H., 8 Jahre

Die Erzieher freuen sich sehr, wenn wieder alle Kinder in die SchukiSchaWa kommen dürfen. Also bis bald ... wir vermissen euch!

NEU: Das Haus für Kinder Schaftlach (= Krippe + Kindergarten + SchukiSchaWa) hat nun eine Webseite, schaut mal vorbei: <http://kita-schaftlach.de>



Konditorei „Zum Bäck“ Bäckerei
Rudi + Lisi Motzet



Ab sofort neue Öffnungszeiten:

| | |
|-----------------------------|---------------------------------------|
| Dienstag bis Freitag | 6.00 bis 17.00 Uhr durchgehend |
| Samstag | 6.00 bis 12.00 Uhr |
| Sonntag u. Montag | geschlossen |

Bäckerei Motzet • Roßkopfstr. 9 • 83666 Waakirchen • Tel. 08021-7465 • Fax 5043100

Zeit für Neues



Telefon
08022/9809604



BY SARA BECKER

Telefon
08022/9809577



Telefon
08022/9808840

Tegernseer Straße 8 • 83703 Gmund am Tegernsee



Immobilien Sabine Anhalt steht für professionelle Vermittlung hochwertiger Objekte in den besten Lagen Münchens sowie im beliebten Münchner Speckmantel und in den naheliegenden Alpenregionen.

Wir vermitteln nicht nur Objekte, sondern vor allem Werte.

Achtung: Die erfolgreiche Vermittlung von Kaufobjekten wird bei uns belohnt.



Immobilien Sabine Anhalt
Anger 15
83666 Waakirchen
Telefon: 08021 507 40 44
Mobil: 0176 133 28 422
E-Mail: immobilien@sabine-anhalt.de



Machen Sie auf sich aufmerksam!

Infos zur Anzeigenschaltung per Telefon 0 80 24 - 99 89 - 0 od. Mail: mail@landzeit.info

THAMM Landzeit - Werbeagentur und Verlag

FBSO Feuerbestattung Südostbayern GmbH



Bestattungen Riedl

Inh. Anton Riedl, geprüfter Bestatter

Erd-, Feuer- und Seebestattungen & Bestattungsvorsorge

Erledigungen sämtlicher Formalitäten, Zeitungsanzeigen, Sterbebilder und Trauerdruck

In den schweren Stunden des Abschieds sind wir immer für Sie da.

83734 Hausham · Agatharied 12

83684 Tegernsee · Seestraße 15

Tel. 08026/93303

Tel. 08022/93016



Mehrgenerationenhaus Begegnungszentrum Tegernseer Tal

Leo-Slezak-Str. 8 • 83700 Rottach-Egern • Tel.: 08022/24949

Entdecken Sie unsere Angebote...

... denn es gibt hier für jeden etwas zu finden:

- Offener Treff, um in Gemeinschaft Zeit zu verbringen, Interessen zu leben, Erfahrungen auszutauschen und Neues zu entdecken
- Kochen und Mittagessen oder Frühstück in Gesellschaft
- Generationenspezifische sowie generationenübergreifende Angebote
- Die Möglichkeit, sich entsprechend seiner Interessen ehrenamtlich zu engagieren
- Angebote in den Bereichen Gesundheit, Bewegung, Bildung, Kultur und Kreativität
- Beratung und Vermittlung von Unterstützungsleistungen für ein selbstbestimmtes
- Leben zuhause

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

ich freue mich sehr, mich Ihnen heute vorstellen zu können.



Mein Name ist Pamela Barthel und ich habe in München Pädagogik mit den Nebenfächern Psychologie und Kinder-/ Jugendpsychiatrie studiert. Mehrere Jahre war ich beratend in der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe tätig.

Seit dem 01.04.2020 biete ich psychosoziale Beratung im Beratungszentrum Tegernseer Tal in der Nördlichen Hauptstraße 19 in Rottach-Egern an. Für Terminvereinbarungen können Sie mich gerne telefonisch unter der Tel. 08022 / 7046770 oder per E-Mail pamela.barthel@caritasmuenchen.de kontaktieren.

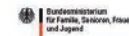
Ich freue mich darauf, Sie kennenzulernen!

Herzliche Grüße

Für Fragen und Informationen stehen wir Ihnen gerne persönlich telefonisch unter 08022 - 24949, Mobil 0151 - 57516443 zu folgenden Zeiten zur Verfügung:
Montag bis Freitag von 9:00 - 12:00 Uhr sowie Montag und Donnerstag von 14:00 - 16:00 Uhr.

<https://www.caritas-nah-am-naechsten.de/mehrgenerationenhaus-rottach-egern>

Gefördert von:



Gemeinde Rottach-Egern



Katholisches Bildungswerk im Landkreis Miesbach e.V.

Stadtplatz 4 · 83714 Miesbach · Telefon 08025/99290 · Telefax 08025/992929
KBW-Miesbach@t-online.de · www.kbw-miesbach.de

Angebot des Katholischen Bildungswerks Miesbach jetzt online

Das Programm des KBW Miesbach geht weiter – im Internet! Im Angebot sind viele verschiedene Themen: kostenlose Fitness-Einheiten in Kooperation mit dem TUS Holzkirchen, frei zugängliche Kirchenführungen oder Vorträge und kostenpflichtige Webinare. Hier gibt es ein großes Angebot des Familienzentrums Holzkirchen, aber auch Themen-Vorträge, zum Beispiel von Alois Prinz zu seiner Biografie über Martin Luther King. Schauen Sie bei uns vorbei: auf www.kbw-miesbach.de unter „Webinar“. Viel Spaß!



Kolpingsfamilie Waakirchen-Schaftlach

Juni 2020



Ein großes Danke an Hans Köpferl

Der Chronist der Kolpingsfamilie Waakirchen-Schaftlach.
Bild © Stills

Die Kolpingsfamilie Waakirchen-Schaftlach feiert heuer ihr 35jähriges Bestehen. Zu diesem Anlass hat Hans Köpferl der Kolpingsfamilie seine Chronik überreicht. In mühevoller Arbeit hat er die Erinnerungen in vielen Bildern, Zeitungsausschnitten und Berichten aufbereitet. Dicke Ordner mit liebevoller Chronik lassen sich jetzt durchblättern. Dadurch wurde sichtbar, wie aktiv und vielfältig die Kolpingsfamilie tätig ist. Nun legt er seine Chronistentätigkeit in jüngere Hände. Er schuf ein wunderbares Werk und war ein Vorbild. Es wird nicht leicht werden, ihm nachzufolgen.

Danke, lieber Hans Köpferl!

Auf Grund der Corona-Pandemie wurden alle aktuellen Termine bis zu den Sommerferien 2020 abgesagt.

Unsere **Eine-Welt**-Beauftragten, Bärbel Blum und Hans Schätzl, nehmen auch telefonisch Bestellungen zu Fair-Trade-Produkten an. Telefon: 08021- 8546.

Wer jetzt während des Corona-Lockdown daheim die Schränke aufgeräumt hat, kann **Altkleider, Altpapier oder Schuhe bei uns jederzeit abliefern**. Wir haben einen Lagerraum. Im Herbst findet unsere Kolping-Altkleider-Sammlung statt. Kontakt über Monika Finger.

Kolpingfamilie Waakirchen-Schaftlach 1.VS Monika Finger, Am Bergwald 3, 83666 Waakirchen, 08021/ 2083635
www.erzbistum-muenchen.de/pfarrei/pv-waakirchen-schaftlach/gemeindeleben/kolpingsfamilie



Pflege mit Herz!

Diakonie
Tegernseer Tal

Ambulanter Dienst: Mo. bis Fr. 7.30 – 14.30 Uhr, Tel.Nr. 08022-769581

Tagespflege Hiltl Bad Wiessee: Mo. bis Fr. von 8:30 bis 17:00 Uhr

Sozialkaufhaus „Ringelsocke“: Mo. bis Fr. von 9 bis 14 Uhr

„Gmunder Tafel“: Ausgabe Lebensmittel Sa. 14.30 – 16.00 Uhr

Bücherkeller: Mo.-Fr. 8 bis 14 Uhr.

Veranstaltungen unter Vorbehalt – Bitte in der Presse und im Internet informieren!

Diakonie-Stammtisch „Club 50plus“ – Faszination des dritten Lebensabschnitts

Sollte am Dienstag 02.06.2020 ein Stammtisch stattfinden können, veröffentlichen wir den Treffpunkt auf unserer Internetseite www.diakonie-tegernseer-tal.de

Geplanter Seniorennachmittag in Gmund:

Dienstag, 09.06.2020, 14.30 – 16.30 Uhr

Das geht jeden an: Enkeltrick, falscher Polizeibeamter, Legendenbetrug

Vortrag und Fragestunde mit Kriminalhauptmeisterin Manuela Schröck

Im Gasthof Maximilian in Gmund

Was gibt es in Corona-Zeiten Neues im Diakonieverein?

Nicht so einfach hierauf eine Antwort zu geben. Im Moment verändert sich unsere Welt jede Woche durch neue Ankündigungen und Verfügungen verschiedenster Stellen. Was wird es im Juni wohl Neues geben, wo diese Zeilen doch Anfang Mai geschrieben werden?

Der ambulante Pflegedienst der Diakonie funktioniert fast ohne Einschränkungen.

Gottseidank sind bisher (Stand erste Maiwoche 2020) weder Mitarbeiter/innen oder Pflegebedürftige an dem Corona-Virus erkrankt. Alle Pflegetouren können gefahren werden.

Die Gmunder Tafel der Diakonie findet jeden Samstag statt

Wir freuen uns über die vielen neuen Ehrenamtlichen, die es uns ermöglichen weiterhin für die Bedürftigen da zu sein. Nur einen Samstag im Mai mussten wir die Türen geschlossen lassen. Wir sind stolz auf das Engagement unserer Mitbürgerinnen und Mitbürger.

Tagespflege Hiltl in Bad Wiessee: Wiedereröffnung ist für den 02.06.2020 geplant.

Wir bereiten ein Betreuungskonzept unter Einhaltung der Schutz- und Hygienevorschriften vor. Wir freuen uns, unsere Gäste der Tagespflege endlich wieder zu sehen! Auch für die pflegenden Angehörigen ist dann wieder eine Entlastung möglich.

Unser kleines Sozialkaufhaus „Ringelsocke“ hat seit dem 27. April wieder geöffnet.

Zu den gewohnten Zeiten montags bis freitags von 9-14 Uhr freuen sich die Mitarbeiterinnen darauf, dass wieder Kunden kommen.

Um die räumliche Enge der bisherigen Verkaufsräume zu entzerren und die Einhaltung der Abstandsregeln zu ermöglichen, hat sich die Ringelsocke während der Schließungszeit vergrößert und umgebaut.

Auch der Ein- und Ausgang wurde geändert und befindet sich nun rechts neben dem alten Eingang.

Selbstverständlich ist Mund-Nasen-Schutz für alle Kunden und Mitarbeiterinnen Pflicht. Die Händedesinfektion erfolgt beim Betreten der Ringelsocke.

So sieht die neue Kinderabteilung der „Ringelsocke“ nach der Erweiterung aus:



Jugend- und Kulturzentrum Planet X: Der Traum vom Exit

Noch immer ist das Jugend- und Kulturzentrum Planet X geschlossen und befindet sich quasi in einer coronabedingten Warteschleife. Aber wir sind dran, bleiben am Ball, bereiten vor, damit wir ab der Öffnungsfreigabe auch sofort Tür und Tor für Euch öffnen können. In der Zwischenzeit könnt Ihr uns auf unserer Homepage besuchen, mit uns auf Facebook, WhatsApp, Telegram, Signal oder Instagram chatten oder auch schlicht telefonieren. Wir sind auch in Coronazeiten weiter für Euch da! Alle Infos und Neuigkeiten bekommt Ihr auf unserer Homepage: www.planetx-tegernsee.de

Pl@netX - das Jugend- und Kulturzentrum im Tegernseer Tal
Max-Josef-Straße 13 · 83684 Tegernsee
Tel.: 08022/663863 · Fax.: 08022/663864
www.planetx-tegernsee.de · info@planetx-tegernsee.de



Horst Babl

Bauunternehmung GmbH & Co. KG

Alpenrosenstr. 1 - 83666 Waakirchen
Tel.: 0 80 21 / 4 48 - Fax: 0 80 21 / 74 76
www.babl-bau.de - E-mail: info@babl-bau.de

Neubau • Umbau • Renovierung



Bayerisches Rotes Kreuz

Wir suchen Dich für ein **Freiwilliges Soziales Jahr**

- Alter zwischen 16 und 26 Jahren
- Dauer 6 - 18 Monate,
- monatliches Taschengeld
- **ein dickes Plus im Lebenslauf!**

- + Rettungsdienst
- + Fahrdienst
- + Hausnotruf
- + Essen auf Rädern
- + Kleiderläden



Interessiert? Dann ruf uns an!

Tel. 0179-4767830

BRK-Kreisverband Miesbach, Wendelsteinst 9, www.kvmiesbach.brk.de



TSV Schaftlach



Liebe Sportfreunde!

am 03. Februar 2020 haben wir in Zusammenarbeit mit der Raiffeisenbank einen Spendenaufruf für einen neuen Vereinsbus gestartet, da sich die Reise des aktuellen VW Bus dem wohlverdienten Ende nähert. Nach der schnell überstandenen Anfangsphase und drei Monaten Spendenphase dürfen wir uns bei euch bedanken.

Vielen Dank für Spenden über 3.555 €, die zusammen mit dem Zuschuss durch die Raiffeisenbank einen Gesamtbetrag in Höhe von 6.055 € ergeben. Gerade in dieser undurchsichtigen Zeit freut es uns umso mehr, dass ein Verein auf eine starke Gemeinschaft und den Zusammenhalt vertrauen kann.

Dieser Betrag dient als wichtiges Kapital bei der zeitnahen Beschaffung des neuen Vereinsbusses, welcher nach Möglichkeit noch vor der vollständigen Wiederaufnahme des Sportbetriebes bereits angeschafft werden soll.

Und auch in der nächsten Zeit werden wir nicht untätig bleiben. Ein Bus, welcher im gesamten Oberland und noch weiter unterwegs ist, bietet viel Werbefläche, die wir nutzen möchten. Sollten Sie an einem Sponsoring interessiert sein, freut sich die Vorstandschaft und der Ausschuss über jegliche Anfragen.

Wir freuen uns, den neuen Bus hoffentlich bald im Einsatz zu sehen, bedanken uns nochmals ganz herzlich bei allen Unterstützern und der Raiffeisenbank im Oberland für den großzügigen Zuschuss und wünschen viel Gesundheit!



Vorankündigungen

Auf Grund der aktuellen Situation werden wir die für Juli angekündigte Jahreshauptversammlung und unseren Schaftlachpokal auf den Herbst verschieben, die **Hauptversammlung voraussichtlich auf Freitag, den 11. September**, und den **Schaftlachpokal auf Samstag, den 12. September**, an dem auch unser Weinfest stattfinden soll.

Den für dieses Jahr geplanten Vereinsausflug werden wir erst nächstes Jahr durchführen können.

www.tsv-schaftlach.de
TSV Schaftlach auf [facebook](#)

DAV Sektion Waakirchen



Termine Juni 2020:

Die Touren finden nur statt, wenn die Ausgangsbeschränkungen bis dahin aufgehoben bzw. gelockert wurden. Aktuell ist auch die Sigrizalm geschlossen (Stand 04.05.2020). Aktuelle Infos zu unseren Touren und die Öffnungszeiten der Sigriz Alm erhalten Sie auf unserer Internetseite unter www.av-waakirchen.de bzw. über den E-Mail-Verteiler.

| Gruppe | Datum | Ziel/Ansprechpartner/Anmeldung |
|--------------|---------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Gymnastik | jeden Dienstag außer in den Ferien | Sommerprogramm: Bei schönem Wetter um 19.30 Uhr Radeln mit Heinz Wehrfritz Tel 08021/8132 und um 20.00 Uhr Laufen mit Gerhard Greisinger Tel. 08021/8059. Treffpunkt Turnhalle; Ansonsten 20.00 Uhr Turnhalle Gymnastik. Wer mag kann im Anschluss ab 21.00 Uhr noch Volleyball spielen oder erst dann kommen. |
| Mountainbike | 17.06. und 21.06.20 | Gemeinschaftsmountainbiketour mit Heinz Wehrfritz von Pfronten um den Breitenberg, über Vilstal, Tannheimertal, Vilsalpsee und Hochalpheus zurück nach Pfronten. Bitte bei Heinz Wehrfritz Tel. anmelden. |
| Klettern | 19.06.20 | Kletterkurs von der Halle an den Fels; Vorsteigen einfacher Kletterrouten ist Voraussetzung, von 19 bis 22 Uhr. Anmeldungen bitte per Mail direkt an Katrin Samuelsson: samuelssonkat@hotmail.com |
| Klettertour | 21.06.20 | Klettertour: Direkter Ostgrat Blankenstein. Alpine Klettertour meist IIIII, eine Stelle IV+. 5 Seillängen. Ca. 2 h Auf und Abstieg. Übungstour für alpines Klettern. Prinzipiell gut abgesichert, dennoch alpine Kletterkenntnisse erforderlich >Anwendung des zuvor im Kurs erlernten = Voraussetzung: Teilnahme am Alpinkletterkurs im Mai. Anmeldung bei Roland, Tel 08021/506968, da gibt es auch Informationen zur benötigten Kletterausrüstung. |
| Klettern | 27.06.20 | Betreutes Klettern für Eltern, Kinder und Freunde, Kletterhalle Bad Tölz, Anmeldung bei Joachim Riedle, Tel. 01627800393 oder joachimriedle@web.de. |
| Klettersteig | 28.06.20 | Klettersteig: FünfGipfelKlettersteig Rofan. 5 Gipfel im Rofan, die hintereinander gereiht werden können, aber nicht müssen. Schwierigkeit meist BC, bis D. Insgesamt ca. 6 Stunden und 1.000 Hm. Bergfahrt mit der Rofanseilbahn. Anmeldung bei Roland, da gibt es auch Informationen zur benötigten Klettersteigausrüstung. |

Die Sektion Waakirchen freut sich über rege Teilnahme an den Touren.
Elisabeth Fischer (Schriftführerin)

Notdienste Apotheken (8:00 Uhr bis 8:00 Uhr des Folgetages - alle Angaben ohne Gewähr)

| | | | | |
|-------------|----------------------------|----------------------|------------------------|----------------------|
| 01.06.20 Mo | Hof-Apotheke | Tel.: 08022 / 4526 | Rathausplatz 5 | 83684 Tegernsee |
| 02.06.20 Di | Markt Apotheke | Tel.: 08024 / 6500 | Marktplatz 13 | 83607 Holzkirchen |
| 03.06.20 Mi | Bahnhof-Apotheke | Tel.: 08041 / 2772 | Bahnhofstr. 1 1/2 | 83646 Bad Tölz |
| 04.06.20 Do | Markt-Apotheke | Tel.: 08025 / 2359 | Marktplatz 1 | 83714 Miesbach |
| 05.06.20 Fr | Alpina-Apotheke | Tel.: 08022 / 74033 | Miesbacher Str. 4 | 83703 Gmund-Dürnbach |
| 06.06.20 Sa | Seemüller-Apoth. im Atrium | Tel.: 08024 / 6165 | Münchener Str. 56a | 83607 Holzkirchen |
| 07.06.20 So | Marien-Apotheke | Tel.: 08022 / 7276 | Wiesseer Str. 6 | 83703 Gmund |
| 08.06.20 Mo | Marien-Apotheke | Tel.: 08024 / 92727 | Tegernseer Str. 1 | 83607 Holzkirchen |
| 09.06.20 Di | Löwen-Apotheke | Tel.: 08021 / 7084 | Am Angerbach 11 | 83666 Waakirchen |
| 10.06.20 Mi | Markt Apotheke | Tel.: 08024 / 6500 | Marktplatz 13 | 83607 Holzkirchen |
| 11.06.20 Do | Kloster-Apotheke | Tel.: 08022 / 3419 | Hauptstr. 17 | 83684 Tegernsee |
| 12.06.20 Fr | Antonius-Vital-Apotheke | Tel.: 08022 / 663600 | Adrian-Stoop-Str. 7a | 83707 Bad Wiessee |
| 13.06.20 Sa | Arnica Apotheke | Tel.: 08021 / 901677 | Alex-Gugler-Str. 9 | 83666 Schaftlach |
| 14.06.20 So | Hof-Apotheke | Tel.: 08022 / 4526 | Rathausplatz 5 | 83684 Tegernsee |
| 15.06.20 Mo | Bahnhof-Apotheke | Tel.: 08041 / 2772 | Bahnhofstr. 1 1/2 | 83646 Bad Tölz |
| 16.06.20 Di | Wallberg-Apotheke | Tel.: 08022 / 5352 | Nördliche Hauptstr. 14 | 83700 Rottach-Egern |
| 17.06.20 Mi | Markt-Apotheke | Tel.: 08025 / 2359 | Marktplatz 1 | 83714 Miesbach |
| 18.06.20 Do | Alpina-Apotheke | Tel.: 08022 / 74033 | Miesbacher Str. 4 | 83703 Gmund-Dürnbach |
| 19.06.20 Fr | Seemüller-Apoth. im Atrium | Tel.: 08024 / 6165 | Münchener Str. 56a | 83607 Holzkirchen |
| 20.06.20 Sa | Marien-Apotheke | Tel.: 08022 / 7276 | Wiesseer Str. 6 | 83703 Gmund |
| 21.06.20 So | Marien-Apotheke | Tel.: 08024 / 92727 | Tegernseer Str. 1 | 83607 Holzkirchen |
| 22.06.20 Mo | Löwen-Apotheke | Tel.: 08021 / 7084 | Am Angerbach 11 | 83666 Waakirchen |
| 23.06.20 Di | Markt Apotheke | Tel.: 08024 / 6500 | Marktplatz 13 | 83607 Holzkirchen |
| 24.06.20 Mi | Kloster-Apotheke | Tel.: 08022 / 3419 | Hauptstr. 17 | 83684 Tegernsee |
| 25.06.20 Do | Antonius-Vital-Apotheke | Tel.: 08022 / 663600 | Adrian-Stoop-Str. 7a | 83707 Bad Wiessee |
| 26.06.20 Fr | Arnica Apotheke | Tel.: 08021 / 901677 | Alex-Gugler-Str. 9 | 83666 Schaftlach |
| 27.06.20 Sa | Bahnhof-Apotheke | Tel.: 08041 / 2772 | Bahnhofstr. 1 1/2 | 83646 Bad Tölz |
| 28.06.20 So | Engel-Apotheke | Tel.: 08024 / 6850 | Tölzer Str. 12 | 83607 Holzkirchen |
| 29.06.20 Mo | Wallberg-Apotheke | Tel.: 08022 / 5352 | Nördliche Hauptstr. 14 | 83700 Rottach-Egern |
| 30.06.20 Di | Markt-Apotheke | Tel.: 08025 / 2359 | Marktplatz 1 | 83714 Miesbach |

116 117 - die Notdienstnummer

Wer abends, nachts oder am Wochenende einen Arzt benötigt, bekommt unter der Telefonnummer 116 117 schneller und einfacher Hilfe. Dies ist die Nummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst.

Diese Notdienstnummer ist bundesweit erreichbar und soll Anrufer, soweit möglich, automatisch mit dem nächstliegenden Bereitschaftsdienst verbinden, bzw. nennt dem Anrufer den notdiensthabenden Arzt in seiner Nähe.

Bei Lebensbedrohung wie Schlaganfall, Herzinfarkt und schweren Unfällen muss jedoch nach wie vor über den Notruf 112 der Rettungsdienst alarmiert werden.

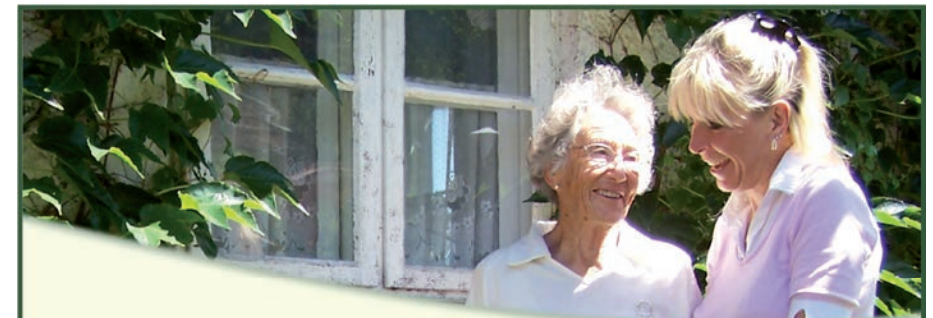
Für die Anrufer ist die Nutzung der Notdienstnummer 116 117 kostenlos.



e-werk
TEGERNSEE

GÜNSTIG UND AUS DER REGION

Vergleichen Sie selbst
www.ewerk-tegernsee.de
Tel. 08022 - 1830



Pflegeteam Waakirchen

Der ambulante Kranken- und Altenpflagedienst
für Waakirchen und Umgebung

Antje Langbein
Schaftlacher Str. 1
83666 Waakirchen



(08021) 5 04 51 30

www.pflegeteam-wolfratshausen.de



Alle Kassen und privat

Schönes aus Papier... u.v.m.

Neben klassischen Druckerzeugnissen fertigen wir unter der Marke Landzeit in Eigenproduktion hochwertige Produkte aus Papier an. Mit exklusiven Künstlermotiven oder aus unserer Ideenwerkstatt. Zum Verschenken oder selbst behalten - besuchen Sie uns!



THAMM_Medien

T 08022-81068, info@thamm-medien.de, www.thamm-medien.de

KUNDENBERATUNG UND PRODUKTION:

83607 Holzkirchen - Föching, Hauptstraße 37,

T 08024-9989-0, info@tt-print.de, www.tt-print.de

**Digital- & Offsetdruck, Letterpress, Veredelung und Verarbeitung in Eigenproduktion.
Einfach, erholsam und bequem alles aus einer Hand!
Persönliche Beratung bei uns in Holzkirchen oder bei Ihnen!**